Bekanntmachung.

Zu der Landwirthschaftlichen Ausstellung vom 26. Juni bis mit den 3. Juli d. J. werden von dem Fiaker-Verein Omnibusse auf dem **Neumarkt, Altmarkt, Postplatz** und **Viaduct** aufgestellt und zu recht zahlreicher Benutzung von Seiten des geehrten Publikums empfohlen. Der Tourpreis beträgt à Person 1 Ngr., Kinder über 2 Jahren dasselbe

Der Vorstand des Fiaker-Vereins.

Bekanntmachung.

Zu der gesetzlichen Hauptversammlung hiesiger Fleischer-Innung werden die Herren Mitglieder hierdurch eingeladen, sich den 11. Juli Nachmittags um 3 Uhr auf Kammerdieners einzufinden.

Tagesordnung: Innungsangelegenheiten.

Dresden, den 29. Juni 1865.

W. Friedrich, Obermeister.

Echten Naxos-Schmirgel

vom Spult bis zum stärksten Korn, **Schmirgel-Leinwand** und **Schmirgel-Papier, Glas-Papier,** rein und unübertreffbar an Qualität, empfiehlt

C. F. Habermann,
Webergasse 35, 2. Etage.

Die Maschinen-Fabrik, Eisengießerei und das Emaillir-Werk zu Bernsdorf

in der preuß. Oberlausitz empfiehlt bei Gelegenheit der landwirthschaftlichen Ausstellung hierselbst ihre Erzeugnisse in emaillirtem Kochgeschirr und Oefen aller Art und in jeder gewünschten Größe; Grabkreuze, Grab-, Garten- und Balkongeländer, Dachfenster, Gartenmöbel sowie sonstigen Kunstguß roh und bronzirt; Kochmaschinen und Wirthschaftsöfen in zweckmäßiger Construction, landwirthschaftliche Maschinen und sonstige in das Maschinenbaufach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen, und sichert den geehrten Auftraggebern eine rasche und solide Bedienung.

Nähere Auskunft ertheilen gütigst die Herren **C. L. Höfer's Söhne & Co.,** an der Kreuzkirche in Dresden, sowie im Ausstellungsplatze Stand Nr. 29.

Für die Herren Landwirthe!
Viehmessbänder

nebst Gebrauchsanweisung, das Gewicht eines jeden Thieres genau und sicher bestimmen zu können, ferner **Stammtabellen, Milchtabellen, Fütterungstabellen** empfiehlt

Franz Meyer,
Moritzstraße Nr. 9.

Fabrik
patent. feuerfester Chamotte-Porzellanöfen
von E. Teichert in Meißen bei Dresden.

Derselbe empfiehlt seine schönen, weißen, praktischen Kachel-Kamine, und die feinsten Salonöfen, mit und ohne Gold, unter Garantie, anwendbar zu jedweder beliebigen Einrichtung und Construction der Heizung. Ausgezeichnet durch ihre Reinheit und Schärfe der Ornamente und Gesimse machen sie den besten Berliner Emaillöfen den Rang streitig, bewähren sich auch in ihrer Dauer bei Weitem besser als letztere und sind in dieser Beziehung von den ersten Baumeistern anerkannt. (Complet im Preise von 20 Thlr. an bis zu 200 Thlr.) Ferner: farbige Kacheln und Oefen, als reh- und silbergrau, gelb und schwarz; — complete Gartenvasen in reicher und schöner Auswahl zu allen Größen; Chamottesteine und Platten von feuerfestem Thon und Chamotte; Kücheneinrichtungen mit Füll- und anderen Heizungen, auch mit sogenanntem englischen Bratspies (neues Pariser System) werden in der umfangreichsten Weise unter Garantie ausgeführt und stehen hierin gute Empfehlungen zur Seite; — Badewannen von Fließen, Kacheln oder Mosaikglütchen in jeder beliebigen Zeichnung und Größe, und werden Aufträge prompt und billigst effectuirt. — Hauptniederlagen: in Dresden **Johannisplatz 12,** in Chemnitz **Langestrasse 12**

NB. Tüchtige Töpfer und Ofensetzer finden fortwährend unter günstigen Bedingungen Arbeit und werden Anmeldungen in Meißen in der Fabrik selbst oder in Dresden und Chemnitz in den betreffenden Niederlagen entgegengenommen.

Albertsgarten.

Während der Thierschau empfehle ich meine am **Alaunplatz** gelegene **Garten-Restauration zum Albertsgarten** und empfehle mich zu jeder Tageszeit mit warmen und kalten Speisen sowie mit recht gutem Lager- und einfachem Bier unter Zusicherung einer prompten Bedienung. Jeden Abend **entreefreies Concert.**

Heute den 29. Pökelschweinsknöchel mit Klößen und andere feine Speisen.

Wittwe **Hennig.**

Außerordentliche Preisermäßigung.

In **Löser Wolf's** Antiquariat, Seestraße 3, ist zu haben:

Dr. Rudolphi, Anschauliche Belehrungen über die Natur nach ihrer zeitgemäßen Entwickelung. Lehr- und Lesebuch für Schule und Haus. 1853. 4 Theile in Bänden. gr. 8. 87 Bogen stark.

Statt 2 Thlr. für **15** Ngr.

Im Königl **Palais-Garten** zu Neustadt-Dresden steht von Dato eine große Parthie

Warm- und Kalthauspflanzen

zum Verkauf. Unter Anderen befindet sich auch eine Parthie **Cycas revoluta** sowie einige Seltenheiten, als: **Zamia glaucophylla, Brahea dulcis** und div. **Agaven** darunter.

C. A. Terscheck, k. Hofgärtner.

Eine **Linirmaschine** mit 2 Axen, 72 einfachen und 24 Doppelfedern nebst sonstigem Zubehör in neuester Construction, im Einkaufspreis von 80 Thlr. steht wegen Mangel an Platz für 40 Thlr. zum Verkauf. Nähere Auskunft wird auf frankirte Anfragen unter Chiffer C. W. poste restante Großenhain ertheilt.

Fahnen-Quasten

empfiehlt billigst

das Posamentir-Geschäft große Brüdergasse.

Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Habern, Knochen, Weinflaschen werden gekauft: **18 Seestraße 18 im Hofe**

Gebrauchte Möbel, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke sowie auch ganze Nachlässe werden zu kaufen gesucht und zum höchsten Preise bezahlt Palmstraße 26, 1. Et. **A. Wittig**

Wagenverkauf.

Ein gut gehaltener **vierSitziger Wagen** steht zu verkaufen:
Pirnaischestraße Nr. 53.

Billige Möbels gr. Oberseerg. 4.

Ein gutes tafelförmig Piano
ist für 30 Thlr. zu verkaufen
Schössergasse 21, 2. Et.

3 bis 4 tüchtige
Kesselschmiede

werden gesucht und finden dauernde Arbeit in der **Kessel-Fabrik zu Zaukerode.**

Sonnen- und Regenschirme werden gut und billig reparirt und überzogen: Hauptstraße Nr. 3, Hausflur.

Zur Uebernahme eines alten soliden Geschäfts mit guter Kundschaft in Dresden, dessen Artikel nie der Mode unterworfen sind, wird ein

junger Kaufmann

mit einer Einlage von 6000 Thalern als Theilnehmer gesucht.

Näheres auf frankirte, sub M. 11 in der Expedition dieses Blattes niederzulegende Adressen.

Den Herren Oeconomen,
welche sich zur Ruhe setzen, aber zu ihrem Vergnügen vielleicht noch etwas Landwirthschaft betreiben wollen, wird eine in der Niederlößnitz reizend gelegene **Villa** mit großem Garten und Feld für einen billigen Kaufpreis offerirt. Näheres durch die Exp. d. Bl.

Candis-Syrup,

sehr süß und fein im Geschmack, à Pfd. **14 Pf.,** empfiehlt

Bruno Ed. Schmidt,
Ecke der Quergasse.

Gebrannten Caffee.

sehr rein und gut schmeckend, à Pfd 9 Ngr., Loth 3 Pf., empfiehlt

Bruno Ed. Schmidt,
Ecke der Quergasse.

Milch und Rahm

vom Rittergut **Frankenthal**
Schloßstr. 2, im Hofe.

Bandwurm-Leidende

erhalten auf Franko-Anfragen A. D. 30 poste rest Lage (Lippe-Detmold) Auskunft, wie sie sich auf höchst einfache schmerz- und gefahrlose Weise in 2 bis 3 Stunden sicher davon befreien können.

Dudelsacke in **Renner's Hof 1.**

Kittantuli in **Renner's Hof 1**

Empfehlung!

Lager-Medaillons, 100 Stück [illegible], sind stets zu haben Langegasse Nr 35.

F. A. Knauth,
Steindruckerei.

25 Thaler

werden gegen **dreifache** gerichtliche **Sicherheit und gute** Provision **sofort** auf kurze Zeit zu borgen gesucht. Das Nähere ertheilt der Herr Advocat **Mittag,** an der Neustädter Kirche Nr. 2.

Ein Paar hohe Wasserstiefeln, noch fast neu, sind billig zu verkaufen an der Kreuzkirche Nr. 2 vierte Etage rechts beim Schuhmachermeister **Hänsel**

Aechte King-Charles-Hunde
sind zu verkaufen:
Seilergasse Nr 14 I.

Pfänder!

werden angenommen, ohne Aufenthalt unter strengster Discretion pünktlich besorgt: in Neustadt **kleine Meißnergasse Nr. 5 II. Etage.** in Altstadt **kleine Frohngasse Nr. 1** im Kleidermagazin.

Damen, welche in Verschwiegenheit ihre Entbindung abwarten wollen, finden bei gewissenhafter Pflege unter billigen Bedingungen freundliche Aufnahme bei

Henriette Lehmann,
Hebamme, gr. Brüdergasse Nr. 8 III.

Eine größere Parthie
feinste cryst.
Mexican. Vanille

empfing wieder und empfiehlt zu dem auffallend billigen Preis das Loth à **10 Ngr.,** so weit der Vorrath reicht,

Ernst Ludw. Zeller,
Landhausstraße 1,
vis à vis der Salomonisapotheke.

Zu verkaufen

ist ein Haus mit großem Garten. Reelle Selbstkäufer erfahren das Nähere in Strehlen Nr 41 bei Herrn **Bruno Louis.**

Ein herrschaftlich eingerichtetes
Familienhaus

in der Niederlößnitz, 5 Minuten vom Anhaltepunkte „Weintraube" entfernt, mit Nebengebäude, vorzüglichem Lust-, Obst- und Gemüsegarten, ist für den Preis von 3800 Thlr. zu verkaufen, sowie ein zweites

desgleichen, ganz neu erbaut, 10 Minuten vom Anhaltepunkte entfernt, in reizender Lage der Oberlößnitz gelegen, für den Preis von 5300 Thlr. Das Nähere darüber ist zu erfragen bei **Otto Ziller,**
Kaufmann daselbst.

20 Thaler

werden Demjenigen zugesichert, welcher einem jungen unbescholtenen Mann eine sichere Stelle mit einem festen Gehalt von 150—180 Thlr. jährlich verschafft. Auch ist derselbe im Rechnen und Schreiben nicht ganz unerfahren und kann gut empfohlen werden. Gefällige Adressen bittet man bis zum 4. Juli unter A. K. K. 200 in der Expedition d. Bl. niederzulegen. Discretion ist Ehrensache.

Hauskauf.

In Dresden oder Vorstadt wird ein Hausgrundstück mit einiger Geschäftslage bei Anzahlung von 2—3000 Thlr. zu kaufen gesucht.

Offerten gef. franco **H. 191** poste restante.

Die Restauration von Strauss

ist **kleine Frohngasse Nr. 2** und empfiehlt sich durch frisches Bier.

Billard.

Es wird ein gutes, noch ziemlich neues Billard zu kaufen gesucht. Reflectanten wollen gefälligst ihre Offerten im Bureau der Dresdner Nachrichten abgeben.

LAGER
von
Photogr.-Album
und
Portefeuille-Waaren
zu billigsten Preisen.
Bernhard Schäfer,
Buchbinder,
Galerienstrasse 1.

Leipzig, 28 Juni.

Staats-[illegible]	B.	G.	
15 Thlr.	—	88	
v. 1847 [illegible]	—	101¾	
v. 1852 4%	—	102	
do. 4½%	—	102¼	
Sächsische	—	103¼	
Kurhess. 35 Thlr.	—	94⅞	
Eisenb.-Actien:			
Albertsbahn 95	—		
Leipz.-Dresd. 279			
Löb.-Zittauer 39½	—		
Magd.-Leipz. — 282			
Thüringisch. 134¼	—		

	B.	G.
Dtsch. Cred.	—	84¾
Braunschw.	—	—
Leipziger	—	145
Weimarsche	100¾	—
W. Bankn.	—	93⅝
Wien à 90 fl	—	91⅞
Louisd'or	—	11¼
Ducat	—	99¾
Louisd'or	5 16	8¾
Fr. Jupon	5 17	2½
20-Francs	5 12	7½
H. Ducat	3 5	6¼
K. Ducat	3 5	8½

Wiener Productenbörse v. 28 Juni 1865. Weizen loco 46—64 G. Roggen loco 45¾ G. 47½ B. 47⅛ G. 48½ B. 150 gef. Rüböl. — Spiritus loco 15⅙ G. 14¾ G. 14⅚ B. 15¼ G. höher — Rüböl loco 12⅔ G. 13⅛ G. 12 1/12 besser — Berlin [illegible] — G., Hafer 24—29 G.

Königliches Hoftheater.
Donnerstag, den 29. Juni:
Kabale und Liebe, Trauerspiel in 5 Akten von Schiller. — Unter Mitwirkung der Herren Porth, Dettmer, Herse, Wilhelmi, Jaffé, Winger; der Damen: Bayer, Huber, Ulrich, Wächter.
Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Freitag, den 30. Juni: Der Jude. Schauspiel.

Zweites Theater.
Resmüller's Sommer-Theater im K. großen Garten.
Donnerstag, den 29. Juni:
Peck-Schulze. Original-Posse mit Gesang und Tanz in 3 Abth. u. in 7 Bildern von H. Salingre. Musik v. A. Lang.
Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.

Wasserstand der Moldau u. Elbe v. 29. Juni.

Budweis	— Fuß	10" unter	0
Prag	— "	0	0
Collin	— "	3" über	0
Leitmeritz	— "	11" unter	0
Dresden	2 Ellen	7" unter	0.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Herrn R. Rauch in Chemnitz. Herrn J. Bergmann in Dresden. Eine Tochter: Herrn Th. Höhselbarth in Limbach bei Chemnitz. Herrn H. Rockstroh in Leipzig.

Verlobt: Herr C. Kölbel mit Frl. A. Lohse in Gerlingswalde. Herr H. Eichler mit Frl. B. Mosig in Löbau. Herr Kaufm. P. Kupke mit Frl. B. Wolf in Dresden.

Getraut: Herr Gerichtsamtsactuar R. Kunze in Bitterfeld mit Frl. A. Hermann in Leipzig. Herr C. v. Szathmari mit Frl. A. Böttger in Dresden.

Gestorben Frau D. Wüstling in Dresden. Herr Gastwirth J. G. Tränkner in Dresden. Fräulein M. E. v. Witzleben daselbst. Herr C. B. Holberg in Leipzig. Herr Handschuhfabrikant C. G. Schraps in Marienberg. Herr Bürgerschullehrer J. G. Schmidt in Reichenbach i/V. Frau L. Meißner geb. Reinhardt in Lampertswalde b. Großenhain. Herr Rathsassessor E. Schmutzler in Ronneburg.

Privatbesprechungen.

Den kommenden Festgenossen können wir ein sehr passendes und vortheilhaftes Institut empfehlen, es ist dies das Frackverleihmagazin des Herrn **Neton,** Wilsdrufferstraße 12 II. Für soliden Preis erhält man dort zu jeder Zeit die modernsten Fracks geliehen und verkauft. Ich selbst habe von dem Institut Gebrauch gemacht und muß gestehen, daß ich befriedigt wurde.

M. Tietze aus Oels.

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militairs.

Sonnabend den 1. Juli dieses Jahres im Körnergarten Abends von 7 bis 8 Uhr Aufnahme neuer Mitglieder und um 8 Uhr Versammlung des Vereins.

Den Herrn in den Fremden-Fleischhallen, welcher mich beschuldigt, meinen Nachbar angezeigt zu haben, erkläre ich hiermit als ehrlosen Verleumder und zwar so lange, bis selbiger sich gerichtlich gerechtfertigt hat

Louis Eckelt,
Handelsmann.

Fahre hin, fahre hin,
Bist mir lange aus dem Sinn,
Der Schreck und Stoß war so gering,
Daß ich ganz fröhlich schlafen ging.

Der rothe Shlips.